

# Krankenstand in BRD auf Rekordhöhe

**Nürnberg.** Im ersten Quartal dieses Jahres hat der Krankenstand in deutschen Unternehmen einen neuen Höchststand erreicht. Der Anteil der erkrankten Beschäftigten sei im besagten Zeitraum im Schnitt auf 5,5 Prozent gestiegen. Dies sei die höchste Quote seit 1996, berichtete das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) am Dienstag. Mit verantwortlich für den Anstieg machten die Forscher die Grippewelle zu Jahresbeginn. Im Vergleich zum Vorjahresquartal erhöhte sich der Anteil demnach um 0,3 Prozentpunkte. Im Schnitt waren die deutschen Lohnabhängigen im ersten Quartal 3,4 Tage krank. Gestiegen ist von Januar bis März auch die Menge der bezahlten Überstunden. Im Schnitt waren es 5,2 Stunden pro Beschäftigten und damit 0,2 Stunden mehr als im Vorjahreszeitraum. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/333623.krankenstand-in-brd-auf-rekordhoe.html>*